

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 131 (2005)
Heft: 49-50: Wissensspeicher

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fiberglas-Preis 2005

(pd/bö) Mit einer Preissumme von 30 000 Fr. sind erstmals Projekte ausgezeichnet worden, die Möglichkeiten von Fiberglas in der Architektur, im Ingenieurbau und in der Innenarchitektur aufzeigen. Die Jury konnte aus 38 Arbeiten aus dem In- und Ausland auswählen.

Gewinner sind *Vrendli* und *Arnold Amsler* mit dem Innenausbau des Restaurants «National» in Winterthur. Die Jury würdigte diesen Beitrag mit «hier sind zwei Eigenschaften des Materials Fiberglas bis zum äussersten ausgereizt worden: seine Tragfähigkeit und seine Leuchtkraft». Den zweiten Platz holte sich das Architekturbüro *Fischer-Art* mit der Fassade Brasilea, einem Umbau eines Industriebaus in Basel, in dem Fiberglas als Baustoff verwendet wird, der zugleich verhüllt und zeigt. *Patrick Hönig* errang den dritten Platz mit seinem Entwurf für ein Kleinauditorium in St. Gallen, welches durch Licht, Form und Farbe besticht. Der Sonderpreis in der Kategorie

Innovation und Experiment geht an *Gramazio & Kohler* für das Lichtband aus Fiberglasstäben für die neue Weihnachtsbeleuchtung in Zürich. Alle eingereichten Arbeiten sind in einer Broschüre zusammengefasst: www.swissfiber.com.

Preise

1. Preis
Restaurant «National», Winterthur; Vrendli und Arnold Amsler, Winterthur

2. Preis
Fassade Brasilea, Basel; Fischer-Art, Basel

3. Preis
Kleinauditorium, St. Gallen; Patrick Hönig, Winterthur
Sonderpreis
Weihnachtsbeleuchtung, Zürich; Gramazio & Kohler, Zürich

Jury

Marc Angélil, Christian Menn, Benjamin Thut, Benedikt Loderer, Joseph Kurath, Thomas Roth

Restaurant «National» in Winterthur von Vrendli und Arnold Amsler



Weihnachtsbeleuchtung in Zürich von Gramazio & Kohler (Bild: Roman Keller)



Treffpunkt für Architekten und Innenarchitekten

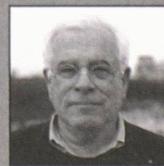
com
contractworld
www

contractworld Hannover, 14.-17.1.2006

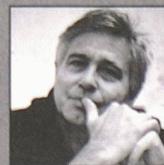
Das Forum für den intensiven fachlichen Austausch: International renommierte Architekten, Innenarchitekten und Planer referieren im contractworld.congress zu den Themen Office, Hotel und Shop. Ergänzt wird das Programm durch Fachkonferenzen zu aktuellen Themen wie Health & Care und Neue Materialien in der Architektur. Erleben Sie innovative Produkte objektorientierter Aussteller sowie die prämierten Projekte des contractworld.award 2006.

Die Teilnahme am contractworld.congress und an den Fachkonferenzen ist im Eintrittspreis zur contractworld enthalten (Tagesausweis: 18,50 €). Das vollständige Programm, weitere Infos und Anmeldung unter www.contractworld.com

Peter Eisenman
New York



Bernard Tschumi
Paris – New York



Andrée Putman
Paris



Riken Yamamoto
Yokohama

